

Rakers, Bernhard

Stand: 06.05.2026

Geburtsdatum:	06. März 1905
Sterbedatum:	10. August 1980
Geburtsort:	Sögel
Sterbeort:	Barmstedt
Wirkorte:	Sögel; Lingen (Ems)
Tätigkeit:	Bäcker; Koch

Biographische Anmerkungen

SS-Hauptscharführer; in mehreren Konzentrationslagern tätig, darunter 1934-1936 im Konzentrationslager Esterwegen; nach Kriegsgefangenschaft zunächst freigelassen, 1950 jedoch verhaftet und 1953 vom Landgericht Osnabrück zu lebenslangem Zuchthaus, einer Gesamtstrafe von 15 Jahren Zuchthaus sowie einer lebenslangen Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt; Haftverbüßung hauptsächlich in Celle; 1971 durch den niedersächsischen Ministerpräsidenten Kubel auf Bewährung begnadigt; 1975 Straferlass

Biographische Quellen

Weitkamp, Sebastian: Brechung des Widerstands und Machtsicherung des NS-Systems. Die Konzentrationslager im Emsland 1933-1936. In: Hölle im Moor, 2017, S. 25-37.

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1350467812](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 14.10.2019